

Von Konzernen, Handelskonflikten und Oligarchen: der globale Kampf um Öl

PROGRAMM

Seminar-Nr. 23241801	Von Montag, 01. Mai bis Freitag, 05. Mai 2023 in der Georg-von-Vollmar-Akademie, Am Aspensteinbichl 9-11, 82431 Kochel Am See
Anreise am	Montag, den 01. Mai 2023 Zimmervergabe 14.00 bis 14.30 Uhr Kaffee: 14.30 Uhr
Montag 14.45 Uhr	Begrüßung durch die Vollmar-Akademie mit Informationen zum Aufenthalt
15.00 – 18.00 Uhr	Einführung in das Seminar Vorstellung der Teilnehmer/innen und der Seminarleitung Erläuterungen zum Programmablauf Die globalen Ölmärkte: die größten Förderländer / Exporteure/ Importeure – ein globaler Überblick <i>Vorträge mit anschließender Diskussion Referent: Wolfgang Saggau</i>
19.00 – 21.45 Uhr	Dokumentation <i>Filmvorführung und anschließende Diskussion Referent: Wolfgang Saggau</i>
Dienstag 09.00 – 12.30 Uhr	Globaler Kampf um Afrika = EU und China kämpfen um die begehrten Öl-Reserven des Kontinents <i>Vortrag mit anschließender Diskussion Referent: Wolfgang Saggau</i>
15.00 – 18.00 Uhr	Weg vom russischen Öl – aber wohin? Neue Chancen und strategische Neuorientierungen am Beispiel der US / EU – Ölpolitik <i>Einführendes digitales Gespräch, Vortrag mit Diskussion Referent: Markus Hümpfer, Wolfgang Saggau</i>

Mittwoch

09.00 – 10.45 Uhr

Der umkämpfte globale Ölmarkt – die zentrale Rolle der „Opec“ und „OpecPlus“ (Opec-Staaten + Russland)

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Wolfgang Saggau

10.45 – 12.30 Uhr

Öl-Poker am „Kaspischen Meer“: die Oligarchen in Kasachstan und Aserbaidschan – Partner Chinas oder EU?

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Wolfgang Saggau

15.00 – 18.00 Uhr

Die Konfliktstaaten im Nahen Osten: Saudi-Arabien und die Nachbarstaaten – Abkehr von den USA? Neuer Partner = Europäische Union?

Öl-Staat Iran = der Iran-Vertrag von 2016 und verlorene Chancen? Aktueller Gewinner China?

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Wolfgang Saggau

Donnerstag

09.00 – 12.30 Uhr

Kampf um Öl in Südamerika/ Schwerpunkt: Brasilien und/oder Venezuela

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Emilio Astuto

15.00 – 18.00 Uhr

Öl der Arktis – Schutz sensibler Naturräume

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Markus Guddat

19.00 – 21.30 Uhr

Film

Filmvorführung und anschließende Diskussion

Referent: Wolfgang Saggau

Freitag

08.30 – 12.30 Uhr

Der globale Kampf um Öl – drohen neue (Wirtschafts-) Kriege um das „schwarze Gold“? Welche Friedenschancen gibt es? Ein Ausblick!

Vortrag mit anschließender Diskussion

Referent: Wolfgang Saggau

12.30 – 13.00 Uhr

Offene Fragen, Abschlussgespräch, Seminarkritik

Abreise nach dem Mittagessen

Seminarleitung:

Prof. Dr. Wolfgang Saggau, Dr. phil./ Dipl. Volkswirt,
Erwachsenenbildner, Bielefeld

ReferentInnen:

Markus Hümpfer, MdB-SPD, Mitglied der AG Klimaschutz und
Energie, Ingenieur

Dr. Emilio Astuto, Dozent für Internationale Politik,
Rechtsanwalt für Völker- und Menschenrechte, München

Markus Guddat, Ansprechpartner für Meeresthemen,
Greenpeace München

Ansprechpartnerin:	Stefanie Weber , Bildungsmanagement der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.
Teilnahmegebühr:	289€
Seminarbeschreibung und Lernziel:	<p>Trotz des Ukraine-Krieges und des Rückzugs der USA und der EU aus dem Russland-Geschäft laufen die globalen Geschäfte (Profite) der Öl-Konzerne außerordentlich erfolgreich. Zu den weltweiten „Nutznießern“ der Öl-Geschäfte gehören mittlerweile auch die chinesischen Konzerne Sinopec und Petrochina, aber auch die „traditionellen“ Multis wie BP, Exxon Mobile, Shell, Total, Aramco („Konzerne im Öl-Rausch“).</p> <p>Die aktuellen Prognosen der Internationalen Energie-Agentur zeigen sehr deutlich, dass der fossile Energieverbrauch (also insbesondere auch Öl) auch in Zukunft – trotz umfassenden klimafreundlichen Maßnahmen – eine erhebliche Rolle spielen wird.</p> <p>Wir analysieren in diesem Seminar die internationalen Ölmärkte, thematisieren aber vor allem auch globale „Öl-Brennpunkte“! Dies bedeutet: wird es zukünftig um verschärfte Handelskämpfe, unter Umständen auch zu kriegerischen Auseinandersetzungen um Öl-Ressourcen kommen? (Kriege um das ‚schwarze Gold‘?). Können hier noch internationale Organisationen (UN / UTO / Responsibility to Protect (R2P)) eingreifen, um Frieden zu schaffen und zu erhalten?</p> <p>Wir blicken hinter die Kulissen und fragen nach Lösungsmöglichkeiten.</p>
Zielgruppe:	Alle an der Thematik Interessierten. Das Seminar ist allgemein zugänglich durch Ausschreibungen in Programmen, im Internet, in Auslagen usw.

Essenszeiten: 08.00 Uhr - 09.00 Uhr: Frühstück; 12.30 Uhr (Freitag: 13.00 Uhr): Mittagessen und Kaffee; 18.00 Uhr: Abendessen

Check-Out: Freitag, 09.00 Uhr